

Entwurf des neuen Grundsatzprogramms verabschiedet

Nach über einem Jahr intensiver Arbeit verabschiedete die 69-köpfige Grundsatzprogramm-Kommission der CDU Deutschlands am 7. Mai einstimmig den Entwurf des neuen Grundsatzprogramms. Die aus der Partei und von externen Fachleuten, in virtuellen Arbeitskreisen, in Briefen oder E-Mails eingebrachten Anregungen, Ideen und Vorschläge wurden in elf Plenarsitzungen und vier Klausurtagungen der Programm-Kommission sowie in zahlreichen Sitzungen der Kommissions-Arbeitsgruppen, auf Regionalkonferenzen und einem Grundsatzprogramm-Kongress beraten und eingearbeitet.

Der Programmentwurf, der unter der Leitung von Generalsekretär Ronald Pofalla ausgearbeitet wurde, definiert die CDU als Volkspartei der Mitte. Neben dem christlichen Menschenbild bekennt sich die CDU ausdrücklich zu den zentralen Grundwerten „Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit“. Besonderes Augenmerk richten die Christdemokraten auf Ehe und Familie als „Fundament der Gesellschaft“. Ehrgeizig sind die Ziele der CDU zum Umwelt- und Klimaschutz: So sollen die Kohlendioxid-Emissionen bis 2020 um mindestens 30 Prozent gegenüber 1990 sinken und

gleichzeitig der Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch bis 2020 auf mindestens 20 Prozent steigen. Mit Blick auf die Bedrohungen durch den internationalen Terrorismus fordert die CDU bei besonderen Gefährdungslagen den Einsatz der Bundeswehr im Innern. In dem Papier findet sich nicht mehr der Ansatz, Deutschland sei kein Einwanderungsland. Stattdessen heißt es nun: „Deutschland ist Integrationsland“.

Ausdrücklich bekennen sich die Christdemokraten zu Patriotismus und Nation.

Gesellschaftsaufgabe Familie

Hermann Kues: „Gemeinsam familienfreundliches Klima schaffen“.

„Wenn wir die Bedingungen für Familien in Deutschland nachhaltig verbessern wollen, ist nicht nur die Politik gefragt, sondern die gesamte Gesellschaft“, so der Parlamentarische Staatssekretär im Familienministerium, Dr. Hermann Kues, anlässlich des Tags der Familie.

Familienpolitik müsse sich an den veränderten Lebensvorstellungen junger Menschen orientieren. Sie müsse die Grundlagen dafür schaffen, dass Familien und Kinder einen Platz in der individuellen Lebensplanung finden. „Mit dem Elterngeld

bieten wir Familien gezielte finanzielle Unterstützung. Der Ausbau der Kinderbetreuung ermöglicht jungen Eltern eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf“, so Kues. Die Politik setze die Rahmenbedingungen. Aber auch Wirtschaft und die Gesellschaft seien gefordert. Lokale Bündnisse förderten die Familienfreundlichkeit vor Ort. Und auch die Wirtschaft beginne den „Faktor“ Familienfreundlichkeit zu entdecken. „Familie ist das Fundament auf dem unsere Gesellschaft gebaut ist“, so Kues. Es gelte gemeinsam ein familienfreundliches Klima zu schaffen

Mitgliederversammlung des Ortsverbandes Schapen

Der CDU Ortsverband Schapen lädt alle Mitglieder/-innen zur Mitgliederversammlung **am 20. Juni in die Gaststätte Rosken** ein. Heinz Rolfes wird der Redner des Abends sein und uns mit interessanten Informationen aus der Landespolitik versorgen.

Impressum:

Herausgeber und verantwortlich für Text und Inhalt:

CDU Vorstand Samtgemeindeverband Spelle
Tel: 05977 - 359

Redaktion: T. Pliet, W. Brundiers, M. Wilmes, H. Sandl, F.-J. Mertens, M. Rekers, L. Kampel

Layout und Satz: wndesign

Druck: Rekers GmbH Maschinenbau

Internetseite des Monats

<http://www.bundeskanzlerin.de>

Auf dieser Seite bekommen sie einen Einblick in die Arbeit unserer Bundeskanzlerin Angela Merkel. Jede Woche präsentiert sie uns in ihren Videobotschaften die aktuellsten Berichte von ihrer täglichen Arbeit.

Einladung zur CDU Mitgliederversammlung des Samtgemeindeverbandes Spelle

Am **Donnerstag den 28. Juni 2007** in Spelle **Haus Krone um 19.30 Uhr**

Als Gastredner konnte **Landrat Hermann Bröring**

gewonnen werden, der über das aktuelle Thema:

„Wie sieht der Landkreis Emsland die Perspektiven der Samtgemeinde Spelle“

einen interessanten Vortrag halten wird, den man sich nicht entgehen lassen sollte.

Da diese Mitgliederversammlung darüber hinaus mit Neuwahlen des Vorstandes verbunden wird, bittet der CDU - Samtgemeindeverband Spelle um rege Beteiligung.



Landrat Hermann Bröring

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir möchten Ihnen schon jetzt erholsame Sommerferien und schöne Urlaubstage bei hoffentlich herrlichem Sommerwetter wünschen!



Spelle im Vorstand der MIT

Auf der Mitgliederversammlung der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung (MIT), Kreisverband Lingen, wurde Martin Rekers, Vorsitzender des CDU-Ortsverbandes Spelle, zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Mehrere Vorstandspositionen wurden mit jüngeren Mitgliedern neu besetzt. Vorsitzender ist nach wie vor Wolfgang Paus aus Emsbüren. Die MIT sucht neue Mitglieder aus allen Bereichen des Mittelstandes. Wer Interesse an der MIT hat, ist herzlich eingeladen, sich mit Martin Rekers in Verbindung zu setzen.

Der gewählte Vorstand der MIT:

Bernard van Lengerich, Reinhard Kaß, Martin Rekers, Wolfgang Paus, Marc Leuschner und Engelbert Cordes.

FU Spelle

Im April fand das traditionelle Frauenfrühstück im Wöhlehof statt. Diesmal referierte Herr Reiner Baltes, Dipl. Logopäde (bc) NL und Inhaber der Praxis für Logopädie in Spelle über das Thema „Logopädie und Aphasie“.

Anhand von Videoaufnahmen demonstrierte Herr Baltes in seinem Vortrag die unterschiedlichen Facetten einer Aphasie und unterstrich die möglichen Erfolge, die durch intensive und regelmäßige logopädische Übungen erzielt werden können. Dabei betonte er wie wichtig es ist, dass die notwendigen Maßnahmen möglichst rasch nach dem Schlaganfall einsetzen.

Kreistagsarbeit mit vielfältigen Themen

Die Kreistagsabgeordneten der Samtgemeinde Spelle sind bei ihrer Arbeit mit vielfältigen Themen befasst. Schwerpunkt der Arbeit in den letzten Monaten war u.a. die Weiterentwicklung der Förderung von Kindertagesstätten. Hier werden neue, verbesserte Förderrichtlinien erarbeitet. Auch besichtigte der Jugendhilfeausschuss des Landkreises das Familienzentrum der Samtgemeinde Lathen, das in der Kindertagesstätte „Purzelbaum“ in Lathen-Wahn angesiedelt ist.

Weiterhin auf der Tagesordnung stehen die Einrichtung eines Besucherzentrums bei der Gedenkstätte für die Emslandlager in Esterwegen sowie der Beitrag des Landkreises Emsland im Rahmen einer zugleich umweltfreundlichen und wirtschaftlichen Energieversorgung. In diesem Zusammenhang wird insbesondere die Ansiedlung eines Kohlekraftwerks in Dörpen sowie die Errichtung einer weiteren 220 KV-Stromtrasse durch das Emsland beraten.



Zum Schluss bedankte sich die FU-Vorsitzende Martha Laarmann für diesen sehr interessanten Vortrag mit einem Präsent bei Herrn Reiner Baltes.



Umgestaltung des Ortskerns

Der Schwerpunkt der politischen Arbeit wird die Umgestaltung des Ortskerns sein. Wir haben die Baumaßnahme in 3 Bauabschnitte unterteilt.

1. Hauptstr., vom Rathaus / Textil Fenbers bis Schuhhaus Fenbers / Kerk
2. Schapenerstr., von Kreuzung Kerk bis zur Bahnlinie
3. Beestenerstr., von Kreuzung Kerk bis zum Kreisverkehr

Der Baubeginn des 1. Bauabschnittes soll, sobald die finanziellen Mittel zur Verfügung stehen, im nächsten Jahr beginnen. Die geplanten Kreisverkehre an beiden Kreuzungen sind vorerst „auf Eis“ gelegt. Die Kreuzung bei

Schuhhaus Fenbers / Kerk bleibt sowie gewohnt bestehen. Es wird überlegt, zwei Linksabbiegespuren aufzuheben und somit eine Einengung des Straßenverlaufes zu erreichen. Für den Kreuzungsbereich Rathaus / Textil Fenbers wird eine abknickende Vorfahrt angestrebt, die wie folgt aussehen soll. Der Verkehr vom Bahnhof in Richtung K+K / Lidl wird durch die geänderte Vorfahrt über die Ringstr. zu den Einkaufsmärkten geleitet. Der Ausbau der Hauptstr. soll nicht verkehrsberuhigt geschehen, der Verkehr muss fließen, dennoch ist es uns ein Anliegen eine gut gestaltete fußläufige Verbindung zwischen dem Rathaus und dem Markelo-Platz mit Grünpflanzung / Sitzmöbeln zu gestalten.

Familienpass

Seit Anfang des Jahres arbeitet die CDU-Fraktion zusammen mit den Fachbehörden an der Erstellung eines Familienpasses. Die vielfältigen freiwilligen Zuschüsse oder

Vergünstigungen für Familien sollen hier zusammengeführt werden. Somit wird das Ansehen der Familien und der Familienpolitik in der Öffentlichkeitsarbeit aufgewertet.

Aus der Arbeit der CDU-Fraktion

Nach intensiven Gesprächen, Ortsbesichtigungen und Informationen der Sachverständigen entschied sich bei einer Meinungsabfrage in der Fraktion – bzgl. der Gestaltung der Kreuzung am Rathaus – die Mehrheit der Fraktionsmitglieder für eine abknickende Vorfahrt. Bei der Kreuzung an der Venhauser Str./Hauptstraße favorisiert die Mehrheit die Beibehaltung

der Ampelanlage; dies u.a. unter dem Aspekt, dass sich die Fachbehörden / Verkehrskommission negativ zur Anlegung eines Kreisverkehrsplatzes geäußert haben. Falls es durch Maßnahmen zur Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer sowie bei der Anlieger- und Bürgerversammlung zu neuen Erkenntnissen kommt, wird hierüber nochmals beraten werden.

Der neue CDU-Vorstand Ortsverband Spelle



v.l.: L. Kampel (2. Vorsitzender), J. Hoffrogge, F.-J. Mertens, M. Krömer, R. Brinker, R. Pietsch, T. Rauen, M. Nöthe (Schriftführerin), M. Laarmann, A. Menne, H. Hoppe, M. Rekers (1. Vorsitzender), G. Holtkötter, H. Sandl. **Es fehlen:** H. Schweer, C. Wranik (Kooptierter)

Familienzentrum auf gutem Weg

Die CDU Spelle begrüßt die Fortschritte bei der Einrichtung eines Familienzentrums. Wir wünschen der Leiterin, Frau Nina Wilde, viel Glück und Segen bei ihrer Tätigkeit und ein gutes Gelingen im Interesse aller Familien in Spelle.

Neuer Internetauftritt der CDU Spelle

In den letzten Monaten wurde die CDU Internetseite mit allen wichtigen Informationen neu erstellt und optisch aufgewertet. Auf der Seite „Aktuelles“ der CDU Spelle können alle CDU-Organisationen ihre Beiträge, Termine, Ziele usw. selber einstellen. Diese Seite wird immer mit aktuellen Themen gefüllt werden und im Archiv sind auch die älteren Beiträge noch nachzulesen. So kann sich der Leser schnell und einfach informieren.

www.cdu-spelle.de



Landtagswahl

Noch **236 Tage** bis zur Landtagswahl am 27. Januar 2008



Anbindung an die B70

„Die Anbindung des Gewerbegebietes an die Bundesstraße 70 war letztendlich ausschlaggebend für die Ansiedlung unseres Betriebes“, nannte Geschäftsführer der Tischlerei Dresselhaus, Helmut Rensen, den Grund für die Verlagerung des Gewerbebetriebes. Das 6ha große Gewerbegebiet

ist im vergangenen Jahr durch eine Linksabbiegespur direkt an der B70 angeschlossen worden. In der direkten Anbindung an die B70 und der schnellen Erreichbarkeit der A30 sehen Helmut Rensen und Kai Peitzmann, attraktive Standortverbindungen in Lünne.



Sozialausschuss besichtigt Kindergarten Lünne



Um die Entwicklung des St.Vitus-Kindergartens Lünne in den Blick zu nehmen, trafen sich der Kirchenvorstand der St.Vitus-Kirchengemeinde und der Sozialausschuss der Gemeinde Lünne.

Pfarrer Andreas Hartong und Marlies Dümler, Leiterin des Kindergartens stellten die Einrichtung vor. Derzeit werden in drei Regelkindergärten und einer integrativen Gruppe insgesamt 91 Kinder betreut.

Familien unterstützen

Die Union hat mit der Einführung des Elterngeldes und die verbesserte Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten und der Allianz für Familien eine große Erleichterung für Familien in Deutschland geschaffen. Das Land Niedersachsen erlässt die Gebühren für das letzte Kindergartenjahr.

Mit der großen „Koalition für Kinder“ setzt das Emsland viele Zeichen für eine verlässliche Hilfestellung. Ziel ist es, den wesentlichen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts zu begegnen.

**Familien mit Zukunft
„Kinder bilden und betreuen“**

**„Weil unsere Kinder unsere einzige reale Verbindung zur Zukunft sind, und weil sie die schwächsten sind, gehören sie an die erste Stelle der Gesellschaft.“
(Olaf Palme)**

Mitgliederversammlung des CDU-Ortsverbandes Lünne mit Neuwahlen am 21. Juni 2007

Als Redner für diese Veranstaltung konnten wir unseren Landtagsabgeordneten Heinz Rolfes gewinnen. Herzliche Einladung an alle CDU-Mitglieder und alle interessierten Mitbürger.

Multifunktionale Grillhütte

Erfreut zeigten sich die Mitglieder des Sozialausschusses der Gemeinde Lünne von der regen Tätigkeit des Sportvereins Blau-Weiß Lünne auf dem Sportgelände. Michael Oldenburg stellte den Baufortschritt einer sog. multifunktionalen Grillhütte vor. Die Gemeinde sichert eine Beteiligung an den Baukosten von 1.500 Euro zu. Der Landkreis beteiligt sich mit einem Zuschuss zur Sanierung des Umkleidegebäudes.

